

Vorlageart: Beschlussvorlage
Federführung: IT
Verantwortung: Herr van Benthem, Herr Jehn, Herr Tsalstras, Herr Berg

Teilnahme an Rahmenvertragsvergabe Beamer im KDN Dachverband

Beratungsfolge

06.07.2026	Haupt- und Finanzausschuss	Beschlussfassung
09.09.2026	Wirtschafts- und Ordnungsausschuss	Kenntnisnahme
17.09.2026	Schulausschuss	Kenntnisnahme

Beschlussvorschlag

Der Haupt- und Finanzausschuss beauftragt die Verwaltung mit der verbindlichen Teilnahme am Vergabeverfahren für Beamer des KDN Dachverbandes. Haushaltsmittel stehen im Haushaltsjahr 2026 ff. wie folgt zur Verfügung: Finanzstelle 330003010000008 IT-Ausstattung Schule, Finanzposition 783100 Auszahlung Sachanlagen >800 EUR

2026: 80.000€ brutto

2027: 80.000€ brutto

2028: 80.000€ brutto

2029: 80.000€ brutto

Neben dem o. g. Auszahlungsbudget steht auch Verpflichtungsermächtigungsbudget (VE) in Höhe von 250.000 € (kassenwirksam 2027) bei FiSt. 330003010000008 (FiPo 783100) zur Verfügung.

Bezug

Kein Bezug

Konsequenzen

Drucksache hat finanzielle Konsequenzen (siehe Sachverhalt)

Drucksache hat keine klimatischen Konsequenzen

Sachverhalt

- 1 Zur Ausstattung der Unterrichtsräume der Stadt Oberhausen besteht regelmäßig der Bedarf
- 2 Beamer zu beschaffen. Insbesondere in den Schulen der Stadt Oberhausen werden Beamer
- 3 für den Unterricht benötigt, um multimediale Lehrinhalte präsentieren zu können.
- 4 Zur Deckung dieser Bedarfe plant der KDN (Dachverband der kommunalen IT-Dienstleister
- 5 in NRW) eine Vergabe eines Rahmenvertrages, der die Bedarfe aus ganz NRW bündelt. Die
- 6 Stadt Oberhausen plant ihre Bedarfe in dieses Vergabeverfahren einzubringen.
- 7 Zur Teilnahme an der Vergabe des KDN ist es notwendig verpflichtende
- 8 Minimalabnahmemengen zu definieren. Auf Basis aktueller Bedarfsanalysen und
- 9 Marktpreise ergibt sich für die Stadt Oberhausen über den angestrebten Gesamtzeitraum (4
- 10 Jahre Laufzeit) ein Minimalbedarf in Höhe von 320.000 € brutto. Die Mindestabnahmemenge
- 11 ist dem KDN schriftlich verbindlich zu bestätigen.
- 12 Haushaltsmittel stehen in den Haushaltsjahren 2026ff unter
- 13 der Finanzstelle 330003010000008 IT-Ausstattung
- 14 Schule, Finanzposition 783100 Auszahlung Sachanlagen >800 EUR mit jährlich 80.000€
- 15 brutto zur Verfügung.
- 16 Neben dem o. g. Auszahlungsbudget steht auch Verpflichtungsermächtigungsbudget (VE) in
- 17 Höhe von 250.000 € (kassenwirksam 2027) bei FiSt. 330003010000008 (FiPo 783100) zur
- 18 Verfügung.

Anlage/n

1 - 1 - Finanzcheck - Beamer Rahmenvertrag

Finanzielle Konsequenzen im städtischen Haushalt

Beratungsgegenstand B/18/1007 - Teilnahme an Rahmenvertragsvergabe Beamer im KDN Dachverband

1. ☐ Konsumtive Maßnahme ☒ Investive Maßnahme*
2. Pflichtaufgabe ☒ Ja ☐ Nein
3. ☒ Vollständig budgetiert (kein Deckungsvorschlag notwendig)

Teilweise budgetiert
Nicht budgetiert
4. Haushaltsentlastung ☒ Haushaltsneutral ☐ Haushaltsverschlechterung

*Abbildung von Folgekosten zu den investiven Maßnahmen im Ergebnisplan zwingend erforderlich.

Auswirkungen im Ergebnisplan (inkl. Folgekosten wie Abschreibungs-, Unterhaltungs-, Betriebs- oder Personalaufwendungen)

Produkt 010203 Abschreibungskosten

	Haushaltsjahr 2026	+1 2027	+2 2028	+3 2029	+4 2030
Budget im Haushalt					
Erträge					
Aufwendungen	16.000,00 €	32.000,00 €	48.000,00 €	64.000,00 €	80.000,00 €
Bedarf laut Vorlage					
Erträge					
Aufwendungen	16.000,00 €	32.000,00 €	48.000,00 €	64.000,00 €	80.000,00 €
	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Auswirkungen im Finanzplan

Produkt 330003010000008 IT-Ausstattung Schule, 783100 - Auszahlungen Erwerb bewegl. Sachanlagen > 800 €

	Haushaltsjahr 2026	+1 2027	+2 2028	+3 2029	+4 2030
Budget im Haushalt					
Einzahlungen					
Auszahlungen	5.640.000,00 €	1.840.600,00 €	1.840.600,00 €	1.840.600,00 €	
Bedarf laut Vorlage					
Einzahlungen					
Auszahlungen	80.000,00 €	80.000,00 €	80.000,00 €	80.000,00 €	
	5.560.000,00 €	1.760.600,00 €	1.760.600,00 €	1.760.600,00 €	0,00 €

Deckungsvorschlag (nur auszufüllen, wenn das laufende Haushaltsjahr betroffen ist)

Deckung:

- ☐ Mehrertrag/-einzahlung
- ☐ Einsparung vom Haushaltsansatz
- ☐ Erhöhung des negativen Saldos aus laufender Verwaltungstätigkeit (Finanzplan). Durch die Inanspruchnahme des gebildeten passiven Rechnungsabgrenzungspostens ergeben sich keine Auswirkungen auf das geplante Jahresergebnis.
- ☐ Erhöhung des negativen Saldos aus laufender Verwaltungstätigkeit (Finanzplan). Durch die Inanspruchnahme der gebildeten Rückstellung ergeben sich keine Auswirkungen auf das geplante Jahresergebnis.
- ☐ Einsparung am Verpflichtungsermächtigungsbudget

Auftrag / Finanzstelle

Kostenart / Finanzposition

Betrag in EUR

Zeile hinzufügen

☐

Keine Deckung:

- ☐ Verschlechterung des Ergebnisses der laufenden Verwaltungstätigkeit.
- ☐ Erhöhung des negativen Saldos aus laufender Verwaltungstätigkeit im Finanzplan.
- ☐ Die beantragten Haushaltsmittel sind für die Auftragsvergabe erforderlich, werden jedoch erst im folgenden Haushaltsjahr kassenwirksam und fließen daher in die Haushaltsaufstellung des nächsten Jahres ein.

Auswirkungen auf:

Stellenplan	× nein	ja
Ziele/Kennzahlen	× nein	ja
HSK	× nein	ja, HSK-Maßnahmen Nr.: Kompensation siehe Vorlagentext